

Amts- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Mömlingen

Jahrgang 2002

27. September 2002

Nr. 39

Mömlinger Museumstag

Liebe Mömlinger,

der Heimat- und Geschichtsverein lädt ein zum

„Mömlinger Museumstag“

am **Sonntag, 29. September 2002**. An diesem Tag ist in der Zeit von 10.30 bis 18.00 Uhr das Heimat- und Schulmuseum bei freiem Eintritt geöffnet.

Die diesjährige **Sonderausstellung** ist der ehemaligen Eisenbahnlinie Aschaffenburg - Höchst im Odenwald gewidmet, die 1912, somit vor 90 Jahren, eröffnet wurde und bis 1974 bestand. Zahlreiche Bilder, Dokumente und Gegenstände werden ebenso an die „Bachgaubahn“ erinnern wie zwei Diavorführungen, die um 11.00 Uhr und um 14.30 Uhr im Lehrer-Brasam-Saal stattfinden. Zu sehen ist auch ein von Eberhard Treptau gefertigter Nachbau der Mömlinger Bahnhofsanlage (mit verkehrenden Modelleisenbahnzügen).

Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Ob zum Frühstück, Mittagessen (vom „Toni“), Nachmittagskaffee oder Dämmerstopp: Unsere HGV-Spezialitäten werden sicher dazu beitragen, alte Erinnerungen in geselliger Runde aufzufrischen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Edwin Lieb
Bürgermeister

Wolfgang Hartmann
Heimat- und Geschichtsverein

Mitteilung für die Teilnehmer der Fahrt nach La Rochette

Die Abfahrt der Busse ist am Mittwoch, 2. Oktober 2002, um 23.00 Uhr am Parkplatz der Sport- und Kulturhalle. Die Verladung des Gepäcks ist bereits ab 22.30 Uhr möglich. Bitte denken Sie an kleine Gastgeschenke für die Gastfamilien (Mömlinger Spezialitäten z.B. Rindswurst in Dosen, Sekt Mömlinger Meile, Original Mömlinger Apfelsaft, Bay. Bierspezialitäten usw.). Die Rückkehr in Mömlingen ist am Sonntag, 6. Oktober 2002, ca. 23.00 Uhr geplant.

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Montag, 30. September 2002**, um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt. Hierzu ergeht freundliche Einladung.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 24. Juni 2002
2. Genehmigung des Städtebauförderungsantrags für das Jahr 2003
3. Beschlussfassung über den Bau einer Grundwassermessstelle im Abstrom des „Engelspitzengrabens“
4. Beschluss über die Planung zur Rekultivierung der Bau- und Erdschuttdeponie

Annahmeschluss für das nächste Amtsblatt

Wegen des Feiertages am Donnerstag, 3. Oktober 2002, wird der Annahmeschluss für das nächste Amtsblatt auf

Montag, 30. September 2002, 10.00 Uhr

vorverlegt. Später eingehende Anzeigen oder Vereinsmitteilungen werden nicht mehr veröffentlicht.

Fundsache:

- 1 Lesebrille
- 1 Kinderunterhemd
- 1 Sonnenbrille

Ergebnis der Bundestagswahl in Mömlingen

Wahlberechtigte:	3.751	
Wähler:	3.176	84,67%
davon Briefwähler:	588	18,51%

ungültige Erststimmen: 45 1,42%

gültige Erststimmen:	Zöller	1.917	61,23%
	Wright	887	28,33%
	Dr. Gsell	122	3,90%
	Scholz	94	3,00%
	Langanki	44	1,41%
	Schöpf	39	1,25%
	Grünwedel	23	0,73%
	Freudenberger	5	0,16%
ungültige Zweitstimmen:		28	0,88%
gültige Zweitstimmen:	CSU	1.782	56,61%
	SPD	951	30,21%
	GRÜNE	165	5,24%
	FDP	139	4,42%
	REP	37	1,18%
	ödp	23	0,73%
	pds	24	0,76%
	BP	0	0,00%
	Tierschutzpartei	8	0,25%
	GRAUE	1	0,03%
	PBC	1	0,03%
	NPD	3	0,10%
	Die Frauen	4	0,13%
	CM	1	0,03%
	BüSo	0	0,00%
	Aufbruch	1	0,03%
Schill	8	0,25%	

Die Gemeinde Mömlingen bedankt sich bei allen Wahlvorstandsmitgliedern und Wahlhelfern für ihren Einsatz!

Sortierhinweise zur Entsorgung von Verpackungen

Generell sind im Landkreis Miltenberg „Verpackungen und verpackungsähnliche Wertstoffe“ mit Ausnahme von Papier und Pappe (grüne Papiertonne) über den gelben Wertstoffsack zu entsorgen. Immer wieder haben jedoch Leute aus unserem Landkreis Fragen hierzu. Die Abfallberatung des Landkreises Miltenberg möchte deshalb an dieser Stelle einige Hinweise geben, um zur Klärung der häufigsten Fragen beizutragen:

1. Muss ich meinen Abfall spülen, ist das nicht Wasserverschwendung?

Die Verpackungen und auch sonstige Wertstoffe, die Sie in den gelben Sack des Dualen Systems geben, sollten leer und sauber ausgekratzt sein. Niemand erwartet, dass diese „Abfälle“ hygienisch rein sind. Vor allem Kunststoffverpackungen werden vor der stofflichen Verwertung nochmals industriell gespült. Metalle oder Glas (Glas-

container), die wieder eingeschmolzen werden, müssen erst recht nicht sauber gespült werden. Entscheiden Sie selbst, wenn Sie die gelben Säcke bis zur nächsten Abfuhr unter Umständen vier Wochen in ihrer Wohnung aufbewahren, wie sauber die Sachen sein müssen, damit sie nicht unangenehm riechen.

2. Welche Verpackungen gehören in den gelben Sack?

Prinzipiell alle Verpackungen aus dem Haushaltsbereich, die nicht aus Papier oder Pappe bestehen. Dies sind dann also:

- **Kunststoffe** wie Folien, Kunststofftüten, Plastiktaschen, Joghurtbecher, CD-Hüllen, Styroporchips, Styroporformteile, leere Farbeimer etc.
- **Metalle** wie Wurst Dosen, Fischdosen, Spraydosen, Aluschalen, Deckel von Gurkengläsern oder Bierflaschen, ***Getränkedosen (Achtung Pfandregelung ab 1. Januar 2003)**
- **Verbunde** wie Milch- und Safttüten, Kaffeebeutel, Butterpapier, sonstige Vakuumverpackungen etc.
- **Sonstige Verpackungen** wie zum Beispiel Obststeigen aus Holz, Korken, Zwiebelnetze etc.

3. Sonstige Wertstoffe:

Auch in Ihrem Haushalt fallen immer wieder Abfälle an, die wohl wiederverwertbar, aber kein Verpackungsmaterial sind. Hierzu gehören zum Beispiel Einwickelfolien, Alufolie, Gefrierbeutel, kaputte Haushaltseimer, Töpfe etc. **Auch diese Wertstoffe gehören in den gelben Sack!**

Bitte nie häufige Renovierungsabfälle aus Kunststoff, wie Abwasserrohre, Rollos, Dämmplatten oder gar Dachrinnenstücke, Gummimatten, Kissenfüllungen aus Schaumgummi in den gelben Sack geben. Auch Gerätegehäuse (Mixer, Fön, Kaffeemaschine) haben nichts im gelben Sack verloren.

Haben Sie weitere Fragen, dann wenden Sie sich direkt an Ihre Abfallberater am Landratsamt Miltenberg. Die Auskünfte der Abfallberater sind selbstverständlich kostenlos. Sie erreichen die Abfallberater unter folgenden Rufnummern:

Herr Fischer	Telefon 09371/501-380
Herr Gutsch	Telefon 09371/501-381
Frau Dr. Vieth	Telefon 09371/501-384
Herr Dr. Kohlmann	Telefon 09371/501-385

e-mail: abfallwirtschaft@lra-mil.de

Bundesanstalt für Arbeit - Arbeitsamt Aschaffenburg

Hier ist Deine Lehrstelle: Koch

Unter diesem Motto vermittelt die Berufsberatung des Arbeitsamtes Aschaffenburg noch Lehrstellen zur Köchin oder zum Koch. Offene Ausbildungsplätze für den Ausbildungsbeginn 2002 gibt es noch in Miltenberg, Rothenbuch, Heigenbrücken, Niedernberg, Kahl, Schöllkrippen, Mainaschaff, Stockstadt, Weibersbrunn, Johannesberg, Haibach, Laudenbach, Heimbuchenthal, Klingenberg, Amorbach, Bessenbach und Elsenfeld.

Für den Beruf des Kochs ist ein guter Hauptschulabschluß notwendig. Die Ausbildung dauert 3 Jahre. Die Vergütung beträgt im ersten Ausbildungsjahr 440,73 Euro (unter 18 Jahre) oder 503,11 Euro (ab 18 Jahre), im zweiten Jahr 574,18 Euro und im dritten Jahr 644,23 Euro. Der Berufsschulunterricht findet in Aschaffenburg oder in Miltenberg statt. Interessenten können sich an die Berufsberatung des für ihren Wohnort zuständigen Arbeitsamtes wenden, in Aschaffenburg und Alzenau: Telefon 06021/390-333, in Obernburg: Telefon 06022/6171-60, in Miltenberg, Telefon 09371/9763-14.

Kindergarten „Sonnenschein“

Das neue Kindergarten-Jahr hat begonnen und für 26 Mädchen und Buben begann ein neuer Lebensabschnitt. In den nächsten Monaten kommen noch einige dazu, so dass unser Haus „aus dem Vollen schöpfen kann“.

Nicht nur bei den Kindern gibt es neue Zusammensetzungen, sondern auch beim Personal. Christl Greubel, unsere langjährige Kinderpflegerin, geht am 1. November 2002 in ihren wohlverdienten Ruhestand. Anja Vetter übernimmt ihre Stelle. Ab 1. Oktober 2002 begrüßen wir Melanie Peter-Steinbrecher, die als neue Mitarbeiterin in der Schmetterlingsgruppe tätig sein wird und somit unser Team ergänzt.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen den Kindern sowie den Eltern einen guten Start.

Beratungstag zum Thema Industriebeteiligungen

Unternehmer investieren weniger in ihre Betriebe. Das ist das Ergebnis des statistischen Landesamtes bezogen auf die Region bayerischer Untermain. Ob es sich um eine neue Maschine, einen Neubau oder verbesserte Betriebsausstattung handelt - häufig sind Finanzierungsfragen der Grund dafür, dass Investitionen nicht getätigt werden und man dadurch Wettbewerbsnachteile in Kauf nehmen muss. Gerade für Unternehmen, die vor einem Wachstumssprung stehen, kann es zweckmäßig sein, einen Partner an Bord zu nehmen, der die Eigenkapitalausstattung verbessert und damit auch eine bessere Verhandlungsbasis gegenüber Kreditinstituten schafft.

Für den 10. Oktober 2002 hat ZENTEC für ihren Beratungstag die 3i-Deutschland GmbH (einen der größten Wagniskapitalgeber Europas) mit an den Beratungstisch geholt. Das kostenlose Informationsangebot richtet sich an Unternehmen, die für ihr überproportionales Wachstum eine Eigenkapitalfinanzierung/Industriebeteiligung suchen. Am Beratungstag werden Bedingungen, wie eine Beteiligung zustande kommen kann, sowie die damit verbundenen Konsequenzen erörtert.

Interessenten an dem kostenfreien Beratungstag können sich an die ZENTEC, Frau Barbara Lebert, Telefon 06022/260, wenden oder sich direkt über das Internet www.zentec.de anmelden.

30 Jahre Berufsfachschule für Krankenpflege „St. Hildegard“ im Krankenhaus Erlenbach

In diesem Jahr besteht der Neubau der Berufsfachschule für Krankenpflege „St. Hildegard“ mit Schülerwohnheim seit 30 Jahren.

Aus diesem Anlass sind am Freitag, 18. Oktober 2002, ab 14.00 Uhr alle ehemaligen und derzeitigen SchülerInnen und Dozenten der Berufsfachschule sowie der vorherigen seit 1961 bestehenden Schwesternschule herzlich zu einer kleinen Feier im Schulgebäude eingeladen. Neben einigen Angeboten, die Geschichte der Schule Revue passieren zu lassen, stehen vor allem der soziale Kontakt und das zwanglose Beisammensein aller „St.-Hildegard-Pflegekräfte“ bei Kaffee und Kuchen im Mittelpunkt. Es wäre schön, möglichst lückenlos aus allen Jahrgangsstufen einige Gäste begrüßen zu können.

Wir bitten um telefonische Anmeldung im Schulsekretariat unter der Telefonnummer 09372/700-5060.

3. Regionaler Apfelmarkt für alle Sinne

Lebendig und vielseitig präsentiert sich der 3. Regionale Apfelmarkt am Sonntag, 13. Oktober 2002, in Alzenau. Das Landratsamt Aschaffenburg als Organisator hat im Auftrag der Initiative Bayerischer Untermain 35 Aussteller aus der Region gewonnen, darunter nicht nur Direktvermarkter und Obsthöfe, sondern auch Vereine, Initiativen, Behörden und Fachbetriebe, die das Thema Apfel und Streuobstanbau mit vielen Aktionen und Events schmackhaft machen.

Eröffnung um 11.00 Uhr auf dem Parkplatz unterhalb der Burg durch Aschaffenburgs Landrat Dr. Ulrich Reuter und Alzenaus Bürgermeister Walter Scharwies.

Für Kinder ist das Programm in diesem Jahr besonders vielseitig: Es reicht vom Luftballonwettbewerb bis zum Kinderschminken, Basteln und Malen.

Freiwillige Feuerwehr Mömlingen

Dienst- und Ausbildungsplan

Datum	Uhrzeit	Teilnehmer	Ausbildungsthema	Anzug
02. 10. 2002	17.00 Uhr	alle Jugendgruppen	Aufbau Radler u. - Wandertreff	Schutzanzug
03. 10. 2002	nach Plan	alle Jugendgruppen	Radler u. - Wandertreff	T-Shirt

Der Disco-Bus startet

Nächster Termin: Samstag, 28. 09. 2002

Veranstaltung: „Megabite“ Niedernberg

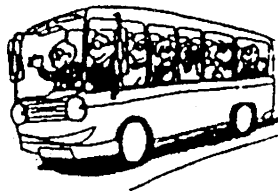
Abfahrt: 19.45 Uhr Rathaus
19.50 Uhr Kalypso

1. Rückfahrt: 22.30 Uhr

2. Rückfahrt: 01.30 Uhr

Kosten: 1,- € pro Fahrt

Wir wünschen viel Spaß!



NICHTAMTLICHER TEIL

Geburtstage

Herzliche Glückwünsche für

Frau Hildegard Höß, Am Kellerstutz 6

Herrn Karl Konrad, Wendelinusstraße 1

Herrn Rudolf Deppisch, Hauptstraße 134

Herrn Karl Ball, Weinbergstraße 38

Herrn Otto Giegerich, Jahnstraße 16

Herrn Wilhelm Wernig, Lessingstraße 1

Frau Rosa Maria Frank, Schafgasse 11



zum 83. Geburtstag am 29. 09. 2002

zum 71. Geburtstag am 30. 09. 2002

zum 69. Geburtstag am 01. 10. 2002

zum 97. Geburtstag am 02. 10. 2002

zum 74. Geburtstag am 02. 10. 2002

zum 74. Geburtstag am 02. 10. 2002

zum 65. Geburtstag am 05. 10. 2002

Urlaub Arztpraxis Partholl

Die Arztpraxis Hubert Partholl ist vom 03. bis 06. 10. 2002 wegen Urlaub geschlossen. Vertretung übernehmen die ortsansässigen Ärzte und der jeweilige Bereitschaftsdienst.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

In dringenden Fällen zu erreichen:

Am Freitag, 27. 09. 2002, ab 18.00 Uhr und am Samstag, 28. 09. 2002: Dr. Zingeler, **Obernburg**, Römerstraße 3, Telefon 9700

Am Sonntag, 29. 09. 2002: Dr. Wagner, **Obernburg/Eisenbach**, Brückenstr. 4, Tel. 3701

Am Mittwochnachmittag, 02. 10. 2002, und Donnerstag, 03. 10. 2002: Dr. Bambeck, **Elsfeld**, Jahnstraße 18, Telefon 1360

Dienstzeiten: von Freitag 18.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen von 18.00 Uhr am Vorabend bis 8.00 Uhr des folgenden Werktages, am Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 8.00 Uhr. Sofern Ihr behandelnder Arzt/Hausarzt nicht erreichbar ist, vermittelt Ihnen in dringenden Behandlungsfällen die Rettungsleitstelle, Telefon 19222 (Fax 06021/80622), einen diensthabenden Arzt des hausärztlichen Bereitschaftsdienstes sowie ggf. auch einen diensthabenden Facharzt.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Samstag, 28. 09., und am Sonntag, 29. 09. 2002, von 10.00 - 12.00 Uhr und von 18.00 - 19.00 Uhr, sowie am Mittwochnachmittag, 02. 10. 2002, von 18.00 - 19.00 Uhr zu erreichen: Gemeinschaftspraxis Dr. Stephan Ramstöck und Ernst-Ulrich Grote, **Obernburg**, Miltenberger Straße 1a, Telefon 623650

Am 03. 10. 2002 und 04. 10. 2002 von 10.00 - 12.00 Uhr und von 18.00 - 19.00 Uhr zu erreichen: Dr. Ludwig Dietrich, **Obernburg**, Römerstraße 103, Telefon 1285

Apothekenbereitschaft

24-stündiger Bereitschaftsdienst, beginnend morgens um 8.00 Uhr:

Sa Mönchberg; Niedernberg

So Stadt-Apotheke, Erlenbach

Mo Post-Apotheke, Großostheim; Würth

Di Alte Stadt-Apotheke, Obernburg

Mi Bachgau-Apotheke, Großostheim; Eschau

Do Kleinwallstadt

Fr Elsava-Apotheke, Elsenfeld

Schuljahrgang 1927/28

Am kommenden Mittwoch, 02. 10. 2002, treffen wir uns um 14.30 Uhr am Rathaus zu unserer Wanderung. Abschluss ist gegen 15.30 Uhr im Gasthaus „Zur Wolfsschänke“.
Herzliche Einladung an alle!

Jahrgang 1931/32

Am kommenden Mittwoch, 02. 10. 2002, treffen wir uns um 14.30 Uhr am Rathaus zu unserer Wanderung. Abschluss ist gegen 16.00 Uhr im Gasthaus „Zum Adler“.

Jahrgang 1940/41

Wir treffen uns am Mittwoch, 02. 10. 2002, um 18.00 Uhr bei Eckharda in Großostheim in der Mühlestraße 48.

Wer sich noch nicht gemeldet hat bitte bei Erika, Telefon 38342, anrufen!

Jahrgang 1962/63

Achtung!

Vergessen sich für den Ausflug anzumelden? Nicht so schlimm! Ihr habt noch bis 10. 10. 2002 Zeit! Noch Fragen?: Ruft mich an! Gisela Hornung, Telefon 30910.

Freiwillige Feuerwehr Mömlingen

Radler- und Wandertreff 2002

Für Kuchen- und Tortenspenden bitte bei Birgit Babilon, Telefon 3290, melden.

Aufbau am 02. 10. 2002, ab 17.00 Uhr; am 03. 10. 2002 ab 8.30 Uhr; Abbau am 03. 10. 2002 am Abend nach Ausschankschluss.

Bedanken möchten wir uns auch schon jetzt für die zahlreiche Unterstützung!

ASV Mömlingen 1973 e.V.

Freitag, 27. 09. 2002: Mitgliederversammlung um 20.00 Uhr in der „Wolfsschänke“.

Sonntag, 29. 09. 2002: Senioren: Hegefischen an der Mömling (Abangeln).

Treffpunkt um 7.00 Uhr an der Neustädter Hof-Brücke,
nicht am Hundeplatz!

Heimat- und Geschichtsverein Mömlingen

Zu unserem bevorstehenden „Mömlinger Museumstag“ helfen wir wieder alle zusammen. Zum Herrichten treffen wir uns am Samstag, 28. 09. 2002, um 14.00 Uhr in der alten Schule. Aufräumen ist am Montag, 30. 09. 2002, um 19.00 Uhr. Es wäre schön, wenn auch einige Mitglieder dabei wären, die am Museumstag nicht eingesetzt sind.

Kleintierzuchtverein B1346 Mömlingen

Am Sonntag, 29. 09. 2002, findet um 9.30 Uhr die Kreisversammlung der Kaninchenzüchter in unserem Vereinsheim statt.

Hierzu ergeht herzliche Einladung an alle Kaninchenzüchter und interessierte Mitglieder!

Imkerverein

Die Mitglieder des Imkervereins treffen sich am Freitag, 27. 09. 2002, um 20.00 Uhr im Gasthaus „Zum Löwen“.

MCV-Nachrichten

Vorstandsversammlung

Unsere nächste Vorstandsversammlung findet am Donnerstag, 26. 09. 2002, um 20.30 Uhr in der Gaststätte der „Kultur- und Sporthalle“ statt.

Monatsversammlung

Die nächste Monatsversammlung halten wir am Donnerstag, 10. 10. 2002, um 20.30 Uhr im Gasthaus „Zur Wolfsschänke“ ab.

Der Musikverein informiert ...

Dankeschön

Der Musikverein bedankt sich bei seinen Mitgliedern, Freunden und Gönnern für das Gelingen der Matinee aus Anlass des 25-jährigen Vereinsbestehens. Vielen Dank auch Herrn Ludwig Ritter und Herrn Franz Pilzweger für die ehrenden Worte. Herzlichen Dank auch allen Anwesenden, die durch ihr Kommen an der Veranstaltung mitgewirkt haben. Vielen Dank allen Helfern und den Musikern!

Kegelverein Gemütlichkeit Mömlingen 1950 e.V.

Ergebnisse 3. Spieltag:

RG Goldbach 3 - Gem. Mömlingen 1 **2.526 : 2.668 LP**

Manfred Haber 401, Thorsten Kolbert 432, Jochen Klug 433, Dominik Kramer 452, Peter Löffelmann 474, Dieter Gradwohl 476

TV Großwallstadt 1 - Gem. Mömlingen 2 **2.447 : 2.355 LP**

Uwe Agsten 372, Michael Muth 376, Theo Kreher 383, Bruno Wipper 399, Kai Kramer 412, Jürgen Brems 413

Gem. Mömlingen 3 - BSC Schweinheim 3 **2.216 : 2.374 LP**

Melanie Brems 348, Julia Klug 350, H.J. Tillmanns 363, Christian Wipper 380, Manuela Marshlick 381, Martin Bräutigam 394

DJK/AN Großostheim 7 - Gem. Mömlingen 4 **1.493 : 1.066 LP**

Elke Wipper 119, Daniel Babilon 278, Jennyfer Ebert 329, Ninette Wolf 340

Vorschau 4. Spieltag:

Samstag, 28. 09. 2002	16.45 Uhr	Gem. Mömlingen 1 - TV Haibach 2
	14.15 Uhr	Gem. Mömlingen 2 - AN Schweinheim 2
	13.30 Uhr	RG Mosbach - Gem. Mömlingen 3
	12.30 Uhr	Gem. Mömlingen 4 - RG Mosbach 5

Die Mannschaftsaufstellungen und Abfahrtszeiten sind im Vereinsheim zu ersehen.

Kontaktadresse für Bahnreservierungen: Christina und Jürgen Brems, Telefon 3057

Schützenverein Mömlingen 1962 e.V.

Der Arbeitseinsatz am kommenden Samstag, 28. 09. 2002, entfällt!

Im Halbfinale des 6-er Kruges sind wir nach einer Niederlage mit 4.395 : 4.413 Ringen gegen Umpfenbach ausgeschieden.

Zur Zeit läuft das Preis- und Königsschießen bis einschließlich Freitag, 04. 10. 2002, die Schießzeiten sind zu den gewohnten Öffnungszeiten. Die Königsfeier findet dann am 05. 10. 2002 statt.

Wasserwacht - Pitsche News

Die Mitglieder der Wasserwacht treffen sich am 03. 10. 2002 um 10.00 Uhr am Mümlingtal-Stadion zur Herbstwanderung.

Nachrichten des Turnvereins

Abt. Tischtennis

Jugendmannschaften:

Die neu formierte zweite Jugendmannschaft startete furios in die neue Saison. Gegen Hofstetten II wurde ein überlegener 8:0-Sieg errungen. Die Punkte erzielten Patrick und Eric Wolf je 2 sowie Kristina Becht, Dominik Weimer und die Doppel Wolf/Wolf und Scholtka/Weimer je 1.

Herzlichen Glückwunsch!

Die erste Jugendmannschaft spielt am Donnerstag, 26. 09. 2002, in Elsenfeld. Abfahrt um 17.40 Uhr am Rathaus. Fahrer: Harald Klotz

Am Sonntag, 29. 09. 2002, finden in Kleinheubach die Kreismeisterschaften für Jugendliche statt. Anmeldung am 26. 09. 2002 im Training.

Abt. Volleyball

Hallo Mädels der 1. und 2. Klasse!

Habt ihr dienstags um 16.45 - 18.00 Uhr schon was vor?

Dann schaut mal in der Kultur- und Sporthalle vorbei!

Da könnt ihr Volleyball spielen lernen, viel Spaß haben und euch mal richtig auspowern. Also bis zum Dienstag oder?

Abt. Leichtathletik

Liebe Sportlerinnen und Sportler,

ab nächster Woche, 30. 09. 2002, findet das Training wieder in der Jahnstube des TV Mömlingen wie gewohnt ab 17.30 - 19.00 Uhr statt. Es sind alle Kinder zwischen sieben und zwölf Jahren herzlich eingeladen, reinzuznuppern. Über neue sowie alte Gesichter freuen sich eure Trainer Stefan und Ira!

Mitteilung der Bayer. Sportjugend - Lehrgang Club Assistent 2002 in Röllfeld

In 32 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten vermitteln Referenten ein praxisorientiertes Grundwissen über die Jugendarbeit im Verein.

Die Inhalte sind u.a.: Gesundheit und Fitness - Sportpraxis - Erlebnispädagogik - Pädagogik - Psychologie - Soziologie - Spiele kennenlernen, erfinden und variieren - Bewegung kreativ gestalten wie z.B. Jonglieren - Organisation - Management - rechtliche Grundlagen - Aufsicht- und Fürsorgepflicht.

Lehrgangstag: 26. 10./27. 10. 2002 und 02. 11./03. 11. 2002,

Lehrgangsort: TUS Röllfeld Sportheim

Interessierte Mitarbeiter bitte schnellstmöglich bei der Kreisjugendleitung bis spätestens 13. 10. 2002 anmelden.

Später eingehende Anmeldungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Lehrgangsgebühr: 30,- Euro (ist bei der Anmeldung zu entrichten) -

Anmeldung bei: Simone Däubler, Altwiesenring 16b, 63906 Erlenbach,

Telefon 09372/941274 - Thelsi@t-online.de.

Mitteilungen des FC Viktoria

FC Viktoria - ESV Gemünden 1:1 (0:0)

Eine enttäuschende Leistung zeigte der FC Viktoria im Heimspiel gegen die abstiegsbedrohten Gemündener und kam über ein 1:1-Unentschieden nicht hinaus. In der ersten Halbzeit sahen die Zuschauer Schlafwagen-Fußball. Keine Laufbereitschaft, keine Spielzüge, keine Torchancen auf beiden Seiten.

Im zweiten Durchgang wurde unsere Mannschaft besser und erspielte sich einige Tormöglichkeiten. Nach einer Flanke setzte Andre Wöber einen schulmäßigen Kopfball an die Latte, den Abpraller verwandelte er sicher zur 1:0-Führung für den FC Viktoria. Danach verpasste es unsere Mannschaft, die Führung auszubauen und verfiel wieder in die Lethargie aus dem ersten Durchgang. Dies nutzten die Gäste aus und erzielten per Freistoß den Ausgleichstreffer. Bis zum Schluss hatten beide Teams noch die Siegchance auf dem Fuß, doch einen Sieger hatte dieses schwache Spiel nicht verdient.

FC Viktoria II - SV Erlenbach II 1:3 (0:1)

Gegen die zweite Mannschaft des Landesligisten Erlenbach zeigte unser Team eine kämpferische starke Leistung und hielt das Spiel offen. Erst in der Schlussminute musste sich unsere dezimierte Mannschaft geschlagen geben.

Torschütze: Florian Rothermich

Vorschau: Zum nächsten Auswärtsspiel muss der FC Viktoria nach Straßbessenbach reisen. Der Absteiger aus der Bezirksoberliga tat sich im bisherigen Saisonverlauf schwer und steht im unteren Tabellendrittel. Doch das Potential dieses Teams müsste ausreichend sein, um mit dem Abstieg nichts zu tun zu haben. Bei unserer Mannschaft scheint die gute Form des Saisonbeginns langsam zu verschwinden und unser Spiel wirkt zur Zeit sehr verkrampft und ohne Ideen. Dies soll sich jedoch am kommenden Sonntag wieder ändern, denn auswärts scheint unser Team befreiter aufspielen zu können und zeigte bisher seine besten Leistungen.

Die zweite Mannschaft steht zur Zeit auf einem Tabellenplatz, der nicht ihrem wahren Leistungsvermögen entspricht. Deshalb will man am kommenden Sonntag in Straßbessenbach mit einem Sieg den Anfang zu einer Aufholjagd starten.

Spielbeginn am Sonntag, 29. 09. 2002, in Straßbessenbach:

I. Mannschaft um 15.00 Uhr; II. Mannschaft um 13.15 Uhr

In der **Generalversammlung** des FC Viktoria am vergangenen Freitag wurde folgende Vorstandschaft neu gewählt:

1. Vorsitzender:	Roland Boll
2. Vorsitzender:	Ralf Wolf (wirtschaftlich) und Rainer Spall (sportlich)
Schatzmeister:	Ewald Völker
Schriftführer:	Alexander Lieb
Jugendleiter:	Werner Bräutigam
Schülerleiter:	Holger Ruppert
Wirtschaftsdienst:	Roland Wernig und Rudi Boll (stellvertr.)
Organisationsausschuss:	Peter Jöbges und Reiner Appel
Spielausschuss:	Jörg Graumann, Matthias Ritter und Werner Bräutigam
Platzwarte:	Bernd Lieb und Dietmar Klotz
Ballwart:	Karl Lieb
Platzkassierer:	Werner Hohm, Alfred Klotz, Emil Giegerich, Elmar Ball, Willi Link und Wolfgang Hegmann
Kassenprüfer:	Andreas Neubert und Werner Hohm
Ältestenrat:	Walter Giegerich, Karl Wernig, Karl Lieb und Josef Witlatschil

AH-Nachrichten

Gegen die starke Mannschaft aus Kirchzell wurde unser AH-Team vorgeführt und unterlag auch in dieser Höhe verdient mit 1:8!

Torschütze: Martin Hohm

Am kommenden Samstag wollen wir dieses Debakel im Bachgauerby beim VfR Großostheim wieder wett machen. Spielbeginn: 17.00 Uhr

Ganz anders trat unser Ü-45-Team beim Turnier in Großwallstadt auf, wo man den ersten Platz belegte.

Jugendnachrichten

Leider standen für die meisten unserer Jugendmannschaften die ersten Pflichtspiele unter keinem guten Stern und brachten zum Teil happe Niederlagen.

Ergebnisse:

Bambini - Großwallstadt	9:1
F2-Jugend - Erlenbach	1:2
F1-Jugend - Eisenbach	3:4
F1-Jugend - Eichelsbach	4:1
E2-Jugend - Wörth	1:10

D-Jugend - Leidersbach 1:9
 C-Jugend - Pflaumheim 0:2
 B-Jugend - Kleinheubach 2:1
 A-Jugend - SG Kleinheub./Breitend. 0:4
 Hoffentlich klappt es in den kommenden Begegnungen besser!

Hier das Programm:

Samstag, 28. 09. 2002

10.45 Uhr	F2-Jugend in Wörth	13.15 Uhr	D-Jugend in Erlenbach
10.45 Uhr	F1-Jugend - Elsenfeld	14.30 Uhr	C-Jugend - Vikt. A`burg 2
12.15 Uhr	E2-Jugend in Kleinwallstadt		

Sonntag, 29. 09. 2002

10.30 Uhr B-Jugend - Haibach

Montag, 30. 09. 2002

17.30 Uhr E1-Jugend - Eschau

Mittwoch, 02. 10. 2002

18.30 Uhr C-Jugend in Obernau

KATH. GOTTESDIENSTORDNUNG

vom 29. 09. bis 06. 10. 2002

29. 09. 26. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Caritative Aufgaben

9.30 **Familiengottesdienst zum Erntedank**

3. Seelengottesdienst für Ernst Klug
 BSM für Franziska und Otto Link
 BSM für Alex und Rosa Giegerich
 BSM für Josef Vogel, August Büttner und verstorbene Angehörige
 BSM für Alma Schrogl, Eva und Engelbert Frank
 BSM für Franz und Emma Langer und Angehörige
 BSM für Maria Eckert (bestellt vom VdK)
 BSM für Eberhard Ritter (bestellt vom VdK)
 BSM für Ludwina Klug
 BSM für Erika Beck (bestellt vom Schuljahrgang 1930/31)
 BSM für Wilhelm Ritter (bestellt vom VdK)
 BSM für Ida Ruß, Marie Pensl und Angehörige

30. 09. Montag - Hl. Hieronymus

8.30 Biblischer Gesprächs- und Gebetskreis

01. 10. Dienstag - Hl. Theresia vom Kinde Jesus

19.00 BSM für Hermine Hohm und Angehörige
 BSM für Barbara Rollmann und Angehörige

BSM für Helmut Babilon
BSM für Manfred Klotz, Maria, Josef und Herbert Faust und Angehörige
BSM für Norbert Rück, Gabriel und Maria Gollas

03. 10. Donnerstag
10.00 Ökumenischer Wortgottesdienst

04. 10. Freitag - Hl. Franz von Assisi
Krankenkommunion Hauptstraße/Stützberg und Bachstraße/Holzberg

05. 10. Samstag
19.00 Vorabendgottesdienst
3. Seelengottesdienst für Wilhelm Ritter
BSM für verstorbene Mitglieder des Schützenvereins
BSM für Gertrud und Rudolf Filipowski
BSM für Karl Ostheimer und Angehörige
BSM für Irma Klotz, Eltern und Schwiegereltern
BSM für Erich Klotz und Angehörige
BSM für Georg und Emma Lieb
BSM für Josef und Stefanie Giegerich und Angehörige
BSM für Josef und Maria Klotz, Gertrud Knippel und Angehörige
BSM für Verstorbene der Familien Hornung und Rothenbücher
BSM für Karl und Sybilla Wernig, Josef und Maria Muth
BSM für Ludwig Hegmann und Angehörige
BSM für Walter Beer, Eltern und Schwiegereltern, Karl und Anna Frank
BSM für Familie Stingl und Boll
BSM für Familie Karl Ball

06. 10. 27. Sonntag im Jahreskreis
9.30 *Hl. Messe in Eisenbach*
14.00 Taufandacht, getauft werden: Julissa Reinhard, Mona Krumsiek, Luca-Miguel Dürbeck, Katharina Vogel

Altardienst am Sonntag, 29. 09. 2002, um 9.30 Uhr

Ministranten: Johannes Seibert, Michael Pfuhl, Jennifer Lieb, Matthias Schmitt, Jennyfer Ebert, Moritz Neupärtl, Carolin Markert
Kommunionspender: Berthold Wolf, Werner Schmitt und Wolfgang Gründer
Lektor: Hans-Joachim Giegerich

Ministranten am Donnerstag, 03. 10. 2002, um 10.00 Uhr

Ralph Heisler, Eva Rothermich, Veronika Seibert, Simon Markert, Lukas Rothermich, Immanuel Wüst

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag und Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 16.00 bis 18.00 Uhr

Gesprächszeiten mit Pfarrer Zopora: nach telef. Vereinbarung, Telefon 681505

Kirchenreinigung am Freitag, 04. 10. 2002, um 14.00 Uhr

Erika Hornung, Rita Marquart, Helene Schüßler, Maria Lieb, Mechthilde Faust, Hedwig Giegerich, Imelda Hohm.

Firmlinge: Christian Bollig, Niklas Kuhn und Daniel Giegerich.

Am Sonntag, 29. 09. 2002, haben wir gleich zweimal Grund zu danken:

Pfarrer Augustin John, der Pfarrer Zopora im September vertreten hat, verabschiedet sich von uns um 9.30 Uhr im Gottesdienst. Er kehrt zum Weiterstudium nach Rom zurück. Vielen Dank für seinen Dienst in unserer Pfarrei. Wer sich von ihm persönlich verabschieden möchte, findet nach dem Gottesdienst bestimmt eine Gelegenheit dafür.

Außerdem feiern wir das Erntedankfest. Der Gottesdienst wird als Familiengottesdienst gestaltet. Die Kinder dürfen gerne ihre Erntedankgaben wie alle Jahre zum Gottesdienst mitbringen. Sie werden gesegnet und sollen dann zum Segen werden für alle, die sich darüber freuen und davon essen.

Mini News

Wir laden dich recht herzlich zur diesjährigen **Ministranten-Vollversammlung** am Sonntag, 29. 09. 2002, nach dem 9.30 Uhr-Gottesdienst im Pfarrheim ein.

Für Mittagessen ist gesorgt!

Wir freuen uns auf dein Kommen. - Die Oberministranten und das Leitungsteam!

Feuerstein am Freitag, 04. 10. 2002, in der St. Martinskirche Mömlingen um 20.00 Uhr. „Vom Leben“ ist der Titel eines Konzertes der Gruppe **feuerstein** aus Würzburg. Liedermacherin Stefanie Schwab (Gitarre, Leadgesang) und Ihre Begleitmusikerinnen erzählen in moderner Sprache vom Christsein in der heutigen Zeit. Kennzeichen ihrer Songs ist eine tiefe weibliche Spiritualität, die sich dem Leben stellt. Musikalisch bevorzugen sie sanfte Töne, manchmal klingen aber auch kämpferische Seiten an. Gefühlvolle Balladen wechseln sich ab mit flotten Stücken, die von Blues und Popmusik beeinflusst sind. An diesem Abend wird Stefanie Schwab von Christine Kandert (Keyboard, Gesang) begleitet.

Eintritt ist frei - wir bitten um Spenden, diese gehen zur Hälfte an ein Mädchenheim in Pathardi/Indien.

Der erste **Elternabend für die Kommunionkinder 2003** ist am Donnerstag, 10. 10. 2002. Bitte diesen Termin vormerken. Einladung folgt!

„Sie spenden, wir helfen“

Unter diesem Motto starten jetzt die **Caritas-Sammlungen** in unserer Diözese. Wie jedes Jahr sind wir auch dieses Mal auf Ihre Mithilfe angewiesen. Angesichts enger geschnall-

ter Zuschussgürtel sind Spenden dringend notwendig, damit die Caritas qualifizierte Hilfe leisten kann. So manche spontane und unbürokratische Notlinderung wäre ohne diese Sammlungsmittel gar nicht erst möglich. Was geht mich die Caritas an, mag man fragen. Doch es gibt kaum eine Lebenssituation, in der die Caritas nicht aktiv ist. Kindergärten, Wohnheime, Schulen, Alten- und Krankenpflege, Sozialstationen, Telefonseelsorge, Mütterkuren, Betreuung und Beratung von Asylanten, Flüchtlingen, Sucht- und Drogenabhängigen sind nur einige Beispiele. Ohne Ihre Spenden fällt es der Caritas schwer, ihre Angebote im Bereich der Familienpflege, Wärmestube, Bahnhofsmision, Schuldnerberatung, Übernachtungshilfe für Obdachlose und der Einzelfallhilfe aufrecht zu halten.

Und ohne Ihre Spende fällt es auch unserer Kirchengemeinde schwer, soziale Angebote wie Altenkreise, Seniorenfreizeiten, die Bewirtung von Obdachlosen oder auch Einzelfallhilfen weiter zu führen. Über eine Spende von Ihnen würden wir uns daher sehr freuen.

Unsere Sammlerinnen und Sammler sind vom **30. 09. 2002** bis **05. 10. 2002** unterwegs. Bitte empfangen Sie sie freundlich.

Zur **Abrechnung** treffen sich die SammlerInnen am Dienstag, **08. 10. 2002**, um 19.45 Uhr im Clubheim.

Advent und Weihnachten in Familiengottesdienst und Kinderkirche

Anregungen und Weiterbildung für alle, die gerne Gottesdienst mit Kindern gestalten am 05. 10. 2002 von 9.30 - 13.00 Uhr im Pfarrheim von Dorfprozelten (neben der Kirche). Referent Bernhard Hopf, Pastoralreferent in Riedenberg. Anmeldung und nähere Auskunft im Pfarrbüro bis 01. 10. 2002.

Veranstalter: Dekanatssteam Ehe und Familie der Dekanate Obernburg und Miltenberg

Nachrichten der KJG

Am Dienstag, 01. 10. 2002, um 20.00 Uhr ist LT

Liebe Mömlinger,

endlich ist es soweit, am 11./12. 10. 2002 wollen wir einen Überseecontainer mit Hilfsgütern für unsere Freunde in Tanzania packen. Viele wichtige und wertvolle Sachen haben wir mit Eurer/Ihrer Hilfe schon gelagert. Bedarf haben wir noch für folgende gut erhaltene und funktionsfähige Dinge: Mechanische Nähmaschinen, Strickmaschinen, Mechanische Schreibmaschinen, Werkzeuge zur Holz- und Metallbearbeitung, Kompressor, Elektro-Schweißgerät, Fahrräder 26" und 28" sowie Mäntel und Schläuche, Gießkannen und Gartengeräte, Drucker (für PC), Garne, Wolle, Nadeln, Nähutensilien, Scheren.

Am Samstag, 05. 10. 2002, von 9.00 bis 12.00 Uhr nehmen wir Ihre Sachspenden am Hintereingang des ehemaligen Aktiv-Marktes in der Grabenstraße an.

Bei Rückfragen können Sie sich unter Telefon Nr. 38400 an uns wenden.

Am 04. 10. 2002 wollen wir ab 16.00 Uhr und am 09. 10. 2002 ab 18.00 Uhr alles transport-sicher verpacken und beschriften.

Schon jetzt ein herzliches Danke und Vergelt's Gott auch im Namen unserer Partner in Tanzania.

Ihr Team Tanzania der KJG Mömlingen!

EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE OBERNBURG

Pfarramt: Mittlerer Höhenweg 1, 63785 Obernburg, Telefon 9158, Fax 72863, e-Mail
Info@evang-obb.de
(Büro Dienstag und Freitag 9.30 - 12.00 Uhr)

Pfarrer: Dieter Fürst, Telefon 9158
Stefan Meyer, Telefon 506221, Fax 506224

Friedenskirche Obernburg: Oberer Neuer Weg, 63785 Obernburg

Gemeindehaus Elsenfeld: Adam-Zirkel-Straße 4, 63820 Elsenfeld

Trinitatiskirche Mömlingen: Jahnstraße 22, 63853 Mömlingen

UNSERE GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 29. 09. 2002 10.00 Uhr Obernburg, gleichzeitig Kinderkirche

Donnerstag, 03. 10. 2003 9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der
kath. Kirche Mömlingen

Treffen der Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer

Alle, die sich zum Austragen unseres Gemeindebriefes bereit erklärt haben, sind herzlich zu einem Treffen eingeladen am Donnerstag, 26. 09. 2002, um 15.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Elsenfeld, Adam-Zirkel-Straße 4.

An diesem Termin wird der Gemeindebrief an die Helfer ausgeteilt.

Wir bedanken uns schon im Voraus, dass Sie sich an diesen Termin Zeit nehmen.

Herzliche Einladung zum **Hausbibelkreis** im Besprechungsraum des Pfarrhauses am Montag, 30. 09. 2002, um 20.00 Uhr. Kontakt: Herr Buschhaus, Telefon 71162.

RELIGIONSGEMEINSCHAFT DER ZEUGEN JEHOVAS E.V. STUDIENGRUPPE MÖMLINGEN

Die Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas e.V., Studiengruppe Mömlingen, lädt zu folgenden Veranstaltungen ein:

Sonntag, 29. 09. 2002, 9.30 Uhr:

Öffentlicher Vortrag im Königreichssaal in Schaafheim, Industriering 3.

3. Thema: „Wer kann gerettet werden?“ **10.30 Uhr:** „Ich habe euch ein Beispiel gegeben“. Besprechung von Hebräer 5:12 mit Zuhörerbeteiligung.

Dienstag, 01. 10. 2002, 19.00 Uhr (Mömlingen):

Vers-für-Vers-Betrachtung des Bibelbuches Jesaja. Thema: „Niemand ist wie Jehova!“ (Jesaja 41:11-25), Lehrbuch „Die Prophezeiung Jesajas, Band 2, Kap. 2, 2. Teil.

Ort: Wohnung der Familie Gradwohl, Taunusstraße 9.

Donnerstag, 03. 10. 2002, 19.00 Uhr:

An diesem Abend werden einige Höhepunkte aus den Kapiteln 46 bis 48 des Bibelbuches Hesekiel behandelt. Ort: Königreichssaal Schaafheim. Interessenten sind herzlich willkommen. Mitfahrgelegenheit besteht, Infos bei Walter Lomb, Weinbergstraße 68, Telefon 3578.